

Ressort: Politik

## Grüne attackieren Union und AfD nach EZB-Kritik

Berlin, 16.06.2014, 19:29 Uhr

**GDN** - Die Grünen haben scharf auf Kritik aus den Reihen von Union und AfD an den künftigen Rotations-Abstimmungsregeln in der Europäischen Zentralbank reagiert. "Bundesbank-Chef Jens Weidmann ist nicht der Statthalter Deutschlands im EZB-Rat", sagte Grünen-Fraktionschef Anton Hofreiter der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (F.A.Z./Dienstagsausgabe).

Alles andere würde die Unabhängigkeit der EZB untergraben. "Anstatt auf eine deutsche Sonderrolle zu pochen, sollten sich manche aus der Union, die AfD und FDP-Chef Christian Lindner die Deutschlandfarben aus dem Gesicht wischen. Die haben in der Geldpolitik nichts zu suchen", sagte Hofreiter. Der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Carsten Schneider, nannte es erstaunlich, "wie sehr sich konservative Kreise nun um die Abstimmungsregeln sorgen, da doch erst durch ihre Politik die EZB in die Rolle des ultimativen Krisenakteurs geraten ist". Die Entscheidungen der EZB dienen der Geldwertstabilität im Euroraum. Die wichtigste Grundlage dafür sei die Glaubwürdigkeit der EZB. "Eine nationale Betrachtung dieser Entscheidungen ist deshalb der Glaubwürdigkeit abträglich", sagte Schneider.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36321/gruene-attackieren-union-und-afd-nach-ezb-kritik.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619